Eine kleine Herausforderung · 9 Töne

So spielst du Maoz Tzur (Chanukka) auf der Okarina

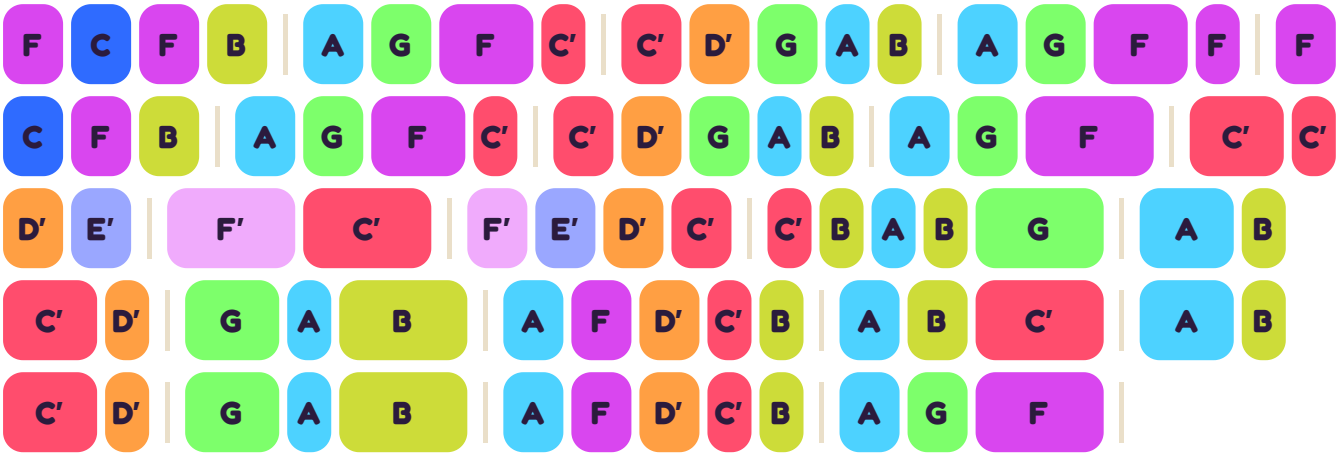


Aus dem Liederpaket Hebräische Kinder- und Volkslieder.

Maoz Tzur (Chanukka): Okarina-Noten mit Farben & Notennamen, Notenblatt, Grifftabellen und interaktives Üben mit Ton.

Es braucht 9 Töne: **C**, **F**, **G**, **A**, **B**, **C'**, **D'**, **E'**, **F'**.

Die Töne & der Rhythmus



Längere Blöcke sind längere Töne; ein senkrechter Strich markiert jeden Takt.

Notenblatt





Normale Notenschrift im Violinschlüssel, mit dem Notennamen unter jeder Note.

Die Töne als Buchstaben

F C F B A G F C′ C′ D′ G A B A G F F F C F B
A G F C′ C′ D′ G A B A G F C′ C′ D′ E′ F′ C′
F′ E′ D′ C′ C′ B A B G A B C′ D′ G A B A F D′
C′ B A B C′ A B C′ D′ G A B A F D′ C′ B A G F

Okarina-Griffe

C · tiefes C



Vorne · Grifflöcher

Hinten · Daumenlöcher und zusätzliche kleine Löcher (offen)

F · F



Vorne · Grifflöcher

Hinten · Daumenlöcher und zusätzliche kleine Löcher (offen)

G · G



Vorne · Grifflöcher

Hinten · Daumenlöcher und zusätzliche kleine Löcher (offen)

A · A



Vorne · Grifflöcher

Hinten · Daumenlöcher und zusätzliche kleine Löcher (offen)

B · B



Vorne · Grifflöcher

Hinten · Daumenlöcher und zusätzliche kleine Löcher (offen)

C' · hohes C



Vorne · Grifflöcher

Hinten · Daumenlöcher und zusätzliche kleine Löcher (offen)

D' · hohes D



Vorne · Grifflöcher

Hinten · Daumenlöcher und zusätzliche kleine Löcher (offen)

E' · hohes E



Vorne · Grifflöcher

Hinten · Daumenlöcher und zusätzliche kleine Löcher (offen)

F' · hohes F



Vorne · Grifflöcher

Hinten · Daumenlöcher und zusätzliche kleine Löcher (offen)

Spieltipps für Maoz Tzur (Chanukka)

- Setz jeden Ton sauber mit einem sanften Zungenstoß an (flüstere „tu“ oder „du“).
- Deck jedes Loch ganz ab, mit den weichen Polstern deiner Finger, nicht mit den Fingerspitzen.
- Die Tonhöhe der Okarina folgt deinem Atem: Sanfter blasen macht den Ton tiefer, stärker blasen höher.
- Die tiefen Töne brauchen den sanftesten Atem von allen. Wenn ein tiefer Ton wackelt oder quietscht, blas sanfter und prüf, ob die unteren Finger ihre Löcher ganz abdecken.
- Die höchsten Töne brauchen festen, gezielten Atem. Blas etwas stärker und halt die Okarina gerade, damit sich der Luftstrom sauber teilt.
- B nutzt einen Gabelgriff. Lass das offene Loch frei und blas mit ruhigem, entspanntem Atem.